



In eigener Sache

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Auch in diesem Jahr blicken wir wieder auf viele schöne Momente, Projekte und Kooperationen mit Akteur:innen aus der Jugendarbeit zurück. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das Jahr 2024 und hoffen auf ein Wiedersehen.

Das gesamte Team von jugend.rlp wünscht allen Fachkräften und Mitarbeiter:innen aus der Jugendarbeit sowie allen anderen Leser:innen des Newsletters frohe und erholsame Weihnachten und einen guten und gesunden Start ins Jahr 2024. Mit dem Dezember-Newsletter verabschieden wir uns in eine kleine Winterpause und melden uns ab dem 08. Januar 2024 wieder mit täglichen News und Infos rund um die Jugendarbeit in Rheinland-Pfalz.

Viele Grüße, Gesundheit und eine gute Zeit wünscht
das Team von jugend.rlp



1. Partizipation in Rheinland-Pfalz

Jugendbeteiligungsprofi

Junge Menschen aus Rheinland-Pfalz, die sich engagieren und in Politik und Verwaltung Gehör verschaffen möchten, die Beteiligung junger Menschen bei sich vor Ort stärken und sich mit anderen engagierten jungen Menschen vernetzen wollen, sind eingeladen zum Jugendbeteiligungsprofi 2024. Teilnehmen können Interessierte zwischen 12 und 21 Jahren. Veranstalter ist die ism gGmbH in Kooperation mit medien.rlp. Gefördert wird das Angebot von der Akademie für Kinder- und Jugendparlamente und dem Bundesfamilienministerium.

Wann & Wo: 09. und 10. März 2024 / Mainz // Kosten: keine // Anmeldeschluss: 10. Februar 2024 // Infos und Anmeldung unter jugend@ism-mz.de



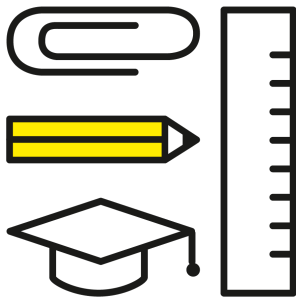
2. Tagungen

SAVE THE DATE - KinderrechtFachtagung

Das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz veranstaltet auch 2024 wieder die KinderrechtFachtagung. Am 07. März 2024 findet die Veranstaltung in Mainz statt. Das Motto der KinderrechtFachtagung ist "Starke Kinder sagen NEIN!" und bezieht sich auf den Artikel 34 der UN-Kinderrechtskonvention - Schutz vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es ab Anfang 2024 auf den Seiten des Ministeriums und im Newsletter von jugend.rlp.

Wann & Wo: 07. März 2024 / Mainz // → Infos (ab Anfang 2024).

3. Fortbildungen



Fortbildung "Kind s/Sucht Familie"

Die Psychosoziale Beratungsstelle RELING veranstaltet eine Fortbildung zum Umgang mit Kindern und Eltern aus suchtbelasteten Familien. Neben allgemeinen Informationen zum Thema Sucht, sind u.a. die Situation der suchtbelasteten Familien, die Rolle von Fachkräften sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen Inhalt der Fortbildung. Desweiteren werden Methoden zum Umgang mit Betroffenen praktisch erprobt. Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte im Landkreis Mainz-Bingen.

Wann & Wo: 15. und 16. Februar 2024 / Sucht- und Beratungsstelle Ingelheim // → Infos.

Fortbildungsprogramm des SPFZ

Das Sozialpädagogische Fortbildungszentrum (SPFZ) ist eine Einrichtung des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV) und bietet zahlreiche Fort- und Weiterbildungsangeboten für Fach- und Führungskräfte in der Sozialen Arbeit an. Schwerpunkte des Fortbildungsprogramms 2024 sind neben den gängigen Angeboten u.a. Resilienz und Selbstfürsorge sowie Teamarbeit und Teamentwicklung.

Zum → Fortbildungsprogramm 2024.

Fortbildungsprogramm des Kulturbüros RLP

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz hat sein Seminarprogramm für das Jahr 2024 veröffentlicht. Zu finden sind Online- und Präsenzangebote u.a. aus den Bereichen Soft Skills und Rhetorik, Finanzierung kultureller Arbeit, Marketing und PR sowie Recht und Verwaltung. Die Seminare können beim Arbeitgeber als Bildungsurlaub beantragt werden.

Zum → Fortbildungsprogramm 2024.



4. Förderungen

Diversify-Förderprogramme

Um junge Menschen mit Migrationsgeschichte, die eine politische Laufbahn anstreben zu unterstützen und so mehr Diversität in der Politik zu erreichen, unterstützt die Deutschlandstiftung Integration (DSI) mit dem Förderprogramm Diversify. Angeboten werden ein zweiwöchiges Schüler:innen-Hospitationsprogramm, ein zweimonatiges Hospitationsprogramm für Interessierte im Alter von 15 bis 35 Jahre sowie ein Mentoringprogramm über den Zeitraum von einem Jahr. Die Programme ermöglichen einen Einblick in das politische Tagesgeschäft und bieten zudem umfangreiche Fortbildungs- und Vernetzungsangebote. Die Bewerbungsphase für das Mentoringprogramm startet am 01. Februar 2024.

Bewerbungsfristen: Hospitationsprogramm / 17. Dezember 2023 // Schüler:innen-Hospitationsprogramm / 21. Januar 2024 // → Infos und Bewerbung.



5. Ausschreibungen

BundesJugendKonferenz 2024

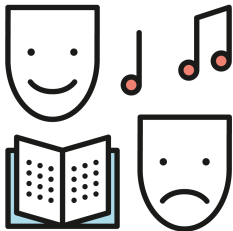
Die Servicestelle Jugendstrategie (Stiftung SPI) sucht für die Durchführung der BundesJugendKonferenz 2024 vom 24. bis 26. Mai 2024 Jugendliche, die sich in Jugend-Teams engagieren möchten. Als Teil eines ehrenamtlichen Jugend-Teams haben Jugendliche zwischen 18 und 27 Jahren die Möglichkeit, organisatorische Aufgaben während der BundesJugendKonferenz zu übernehmen sowie ein zweistündiges Workshopformat zu gestalten.

Bewerbungsschluss: 20. Dezember 2023 // → [Infos und Bewerbung](#).

Safer Internet Day 2024

Der Safer Internet Day ist ein internationaler Aktionstag zum Thema Internetsicherheit. In Deutschland ruft die EU-Initiative klicksafe zu bundesweiten digitalen und Präsenz-Veranstaltungen auf. Institutionen, Stiftungen, Unternehmen, Schulen, Jugendorganisationen, Bildungseinrichtungen, Vereine und auch Privatpersonen sind eingeladen Veranstaltungen zum Aktionstag anzumelden. Klicksafe stellt den diesjährigen Safer Internet Day unter das Motto "Let's talk about Porno! Pornografie im Netz".

Wann & Wo: 06. Februar 2024 / deutschlandweit // → [Infos und Veranstaltungsanmeldung](#).



6. Wettbewerbe

Wettbewerb "Die Gelbe Hand"

Der Verein "Mach' meinem Kumpel nicht an! - für Gleichbehandlung, gegen Rassismus e.V." schreibt den Wettbewerb "Die Gelbe Hand" aus. Gesucht werden kreative Zeichen gegen Rassismus, Ausgrenzung und für ein solidarisches Miteinander von Jugendlichen, die sich derzeit in einer beruflichen Ausbildung befinden. Verliehen werden drei Preise im Gesamtwert von 2.200 Euro sowie drei Sonderpreise, die mit jeweils 500 Euro dotiert sind.

Bewerbungsschluss: 14. Januar 2024 // → [Infos und Bewerbung](#).

Kinderrechtepreis 2024

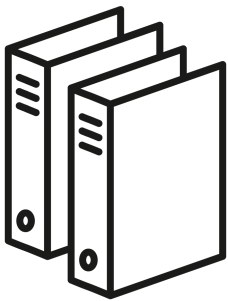
Im März 2023 wurde erstmals der Kinderrechtepreis Rheinland-Pfalz von Jugendministerin Katharina Binz verliehen. Mit der Verleihung des jährlichen Preises sollen Teilnehmungsprojekte junger Menschen in Kommunen gewürdigt und gute Beispiele aus der Praxis sichtbar werden. Bewerben können sich Akteur:innen, die Partizipationsprojekte mit jungen Menschen umsetzen oder beteiligungsorientierte Strukturen in der Kommune schaffen. Vier Preise werden insgesamt verliehen. Die Entscheidung trifft eine Jury aus Kindern. Für die Kinderjury können sich Kinder zwischen acht und zwölf Jahren bewerben, die in Rheinland-Pfalz wohnen.

Bewerbungsschluss: 31. Januar 2024 // → [Infos und Bewerbung.](#)

Deutscher Kinder- und Jugendpreis

Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis zeichnet mit insgesamt 30.000 Euro Kinder- und Jugendprojekte aus, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Der Preis wird vom Deutschen Kinderhilfswerk in den Kategorien Solidarisches Miteinander, Politisches Engagement und Kinder- und Jugendkultur vergeben.

Bewerbungsschluss: 31. Januar 2024 // → [Infos und Bewerbung.](#)



7. Materialien

JIM-Studie 2023 veröffentlicht

Der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest (mpfs) führt seit 1998 jährlich die repräsentative Studie Jugend, Information, Medien (JIM-Studie) durch. Die Studie befragt Jugendliche zwischen zwölf und 19 Jahren zu ihrem Medienverhalten. Nun wurden die Ergebnisse der diesjährigen JIM-Studie veröffentlicht. Die JIM-Studie 2023 sowie auch die Studien der letzten Jahre stehen online kostenlos als PDF zur Verfügung.

Zur → [JIM-Studie 2023.](#)

Anti-Rumour Toolkit

Die Stiftung Digitale Chancen hat gemeinsam mit internationalen Projektpartnern und mit Förderung des Programms Erasmus+ das interaktive Anti-Rumour Toolkit veröffentlicht. Es enthält 17 Online-Tools zur Erkennung von Fake News und Verschwörungserzählungen, wie beispielsweise Tools zur Einschätzung und Überprüfung der Glaubwürdigkeit von Quellen sowie zur Stärkung von Medien- und Informationskompetenz. Zudem gibt es Anleitungen und ggf. Tutorial-Videos für komplexere Tools. Das Toolkit richtet sich an junge Menschen sowie Medienpädagog:innen und Jugendarbeiter:innen.

Zum → [Anti-Rumour Toolkit.](#)



MEDIEN.RLP
INSTITUT FÜR MEDIEN UND PÄDAGOGIK E.V.

Zum Impressum und den Datenschutzhinweisen von jugend.rlp.de.

Hinweis: Um unseren Newsletter gemäß der BITV 2.0 barrierefrei zu gestalten, haben wir die geschlechtergerechte Schreibweise entsprechend angepasst.

jugend.rlp.de wird gefördert durch: Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz

Wenn Sie den Newsletter von jugend.rlp in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich hier [abmelden](#).

Hier geht es zur [Online-Version](#) des Newsletters.